

Betonoptik in der dritten Dimension

Artikel vom **23. Oktober 2023**Teile und Beschläge vorwiegend aus Metall

Die <u>H. Schubert GmbH</u> aus Wettringen hat sich zu einem Spezialbetrieb für Architektur und Innenausbau sowie für den klassischen Möbelbau entwickelt. Im Unternehmen entstehen Design-Oberflächen, die insbesondere diejenigen ansprechen, die nicht das Produkt von der Stange wünschen.



Die plastische Gestaltung in Form von geradlinigen Rippen und Wellen verleiht der Design-Oberfläche in Betonoptik eine dritte Dimension (Bild: imi surface design).

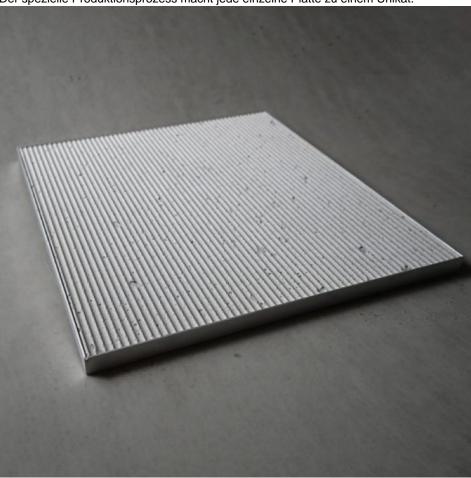


(Bild: imi surface design).

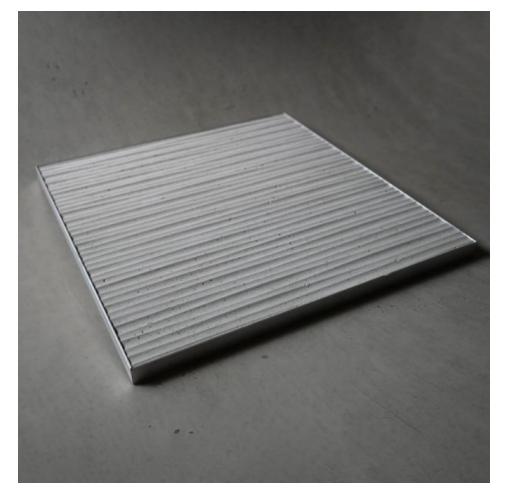
Mit seiner Marke »imi surface design« bietet das Unternehmen verschiedenartige Oberflächen als Verbundwerkstoff für Architekten, Innenarchitekten und Schreinereien/Tischlereien an. Die Produktreihe »imi-beton« gilt dabei als Klassiker aus dem Hause H. Schubert GmbH. Als neue Produktvariation hat das Unternehmen auf der diesjährigen Euroshop »imi-wave« vorgestellt. Die plastische Gestaltung in Form von geradlinigen Rippen und Wellen verleiht der Design-Oberfläche in Betonoptik eine dritte Dimension. Die 3D-Struktur vereint laut Hersteller Coolness und Eleganz. Die verschiedenen Ausführungen verleihen den Objekten von leicht bis massiv unterschiedliche Charaktereigenschaften. Das Produkt will damit auch den besonders hohen Ansprüchen an Individualität, Ästhetik und Design im Innenausbau und im Möbelbau gerecht werden. Der Werkstoff mit 3D-Oberfläche ist für die vertikale Anwendung geeignet und wertet sowohl Möbel als auch innenarchitektonische Elemente wie Theken, Kopfwände oder Empfangsbereiche optisch auf. Die Oberfläche wirkt dabei nicht nur solo als Blickfang, in Kombination mit anderen Designs des Unternehmens sind besondere optische Akzente möglich.

Individualität als Erkennungszeichen

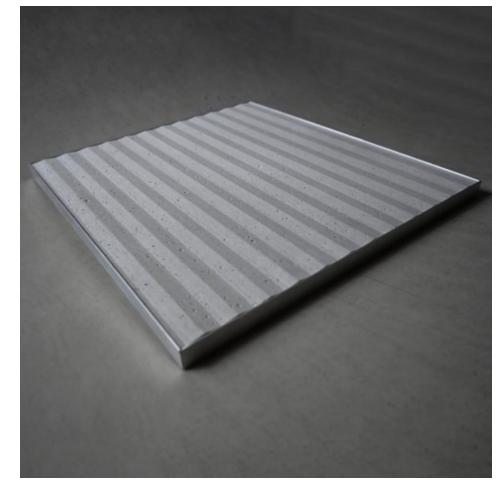
Der spezielle Produktionsprozess macht jede einzelne Platte zu einem Unikat.



(Bild: imi surface design).



(Bild: imi surface design).



Der Produktionsprozess macht durch Unterschiede in der Porigkeit oder leichte Rissbildung jede Platte zu einem Unikat (Bild: imi surface design).

Unterschiede in der Porigkeit als auch eine leichte Rissbildung sind gewünschte charakteristische Eigenschaften. Damit steht die hochwertige Oberfläche aus einer mineralischen Beschichtung laut Herstellerangabe der Haptik und Optik des Originalwerkstoffes Beton in nichts nach. Für die Bearbeitung der Design-Oberflächen sind keine Spezialwerkzeuge notwendig. Die Basis ist standardmäßig eine MDF-Verbundwerkstoffplatte, die in unterschiedlichen Plattengrößen und -stärken erhältlich ist und sich mit üblichen hartmetallbestückten Werkzeugen bearbeiten lässt. Andere Trägermaterialien sind auf Wunsch erhältlich.

Info

Das Unternehmen H. Schubert GmbH mit Sitz im münsterländischen Wettringen wurde 1947 als Tischlerei gegründet. Gewachsen ist daraus ein Spezialbetrieb für Objekte, Einrichtungen und Möbel, bei dem der Fokus auf Beratung, Konzeption und Umsetzung liegt. Im Jahr 2000 erfolgte die Markteinführung der leichtgewichtigen Verbundwerkstoffplatten in Betonoptik. Heute produziert der Betrieb Oberflächenoptiken in Beton, Rost, Metall, Altholz, Asphalt, Monyt, Sandstein, Kalkstein und Marmor auf unterschiedlichen Trägermaterialien für den Innen- und Außenbereich. Die Produkte finden im Messe- und Ladenbau, im Wohnbereich sowie in Hotels, Gaststätten und im Schiffsbau Verwendung.

Hersteller aus dieser Kategorie

Alumis GmbH & Co. KG

In der Lake 2 D-33829 Borgholzhausen 05425 95371-0

service@alumis-group.de www.alumis-solutions.de Firmenprofil ansehen

BS Rollen GmbH

Rotzkotten 14 D-42897 Remscheid 02191 59217-0 info@bs-rollen.de www.bs-rollen.com Firmenprofil ansehen

Häfele SE & Co KG

Adolf-Häfele-Str. 1 D-72202 Nagold 07452 95-0 info@haefele.de www.haefele.de Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag